

Wohnung mit 2 Zimmern, Kuche, Bad, WC, abzugeben. Preis 1000.-

Wohnung mit 3 Zimmern, Kuche, Bad, WC, abzugeben. Preis 1200.-

Verein junger Landwirte! Der veranfahte Mantel kann gegen Entlohnung abgeben werden.

Schlafstube frei abzugeben. Preis 500.-

Entlaufen weiser, gelber, schwarzer Hund mit rotem Halsband. Bitte Nachricht. Lohn 100.-

Aufwartung f. d. g. Tag f. 15. Cfr. gesucht. Gertrud Berg, Bahnhofstr. 28, 3.

Kirchennachrichten.

Maria, Klosterkirche: Mittwoch 1/8 Abendmahl m. Abendmahl (Friedrich).

Sichere Existenz!

Fortkaufend hoch, sicheres u. reelles Einkommen wird durch Uebernahme einer Kleinvertrichtung für Ort und Kreis Niebla geboten!

Größeren Posten

Zaunstiele in Längen von 1,80, 2.-, 2,30, 2,50 m

Kiefer, Buche, Eiche

48 Stück Bohlen

80 mm stark, 30 cm breit, C = lang, haben abzugeben. Baer, Marg & Co, Niebla, Wettinerstraße 16 - Telefon 617.

Aufwartung für Sonnabend gesucht. Frau Dr. Hensch, Hauptstraße 35.

Säblierinnen für Wollfaden für auflockende Heimarbeit werden gesucht. Frau Wolf, Große, Oststraße 22, 1. r.

Sur Wiederverwendung einer Erfindung wird Teilh. gef. Geschäfte-einkauf 50000 Mt. Wiederver. Patentamt. gef. Wollfadenartikel. Konturrenz. Ausläßl. Angeb. mit Z N 7775 an das Labl. Niebla erbeten.

Getran. Anaben-Analge und -Mantel, 10-12 Jhr., sowie Schuhe zu verf. Verkäufer Str. 24, 1. L.

5. Klasse 179. Säch. Landes-Lotterie.

500 Nummern. Unter beiden die Gewinne. Ab mit 450 Mark gezogen werden. Eine Gewinne der 5. Klasse. - (Gewinnverteilung).

4. Ziehungslos von 3. Oktober 1921.

Table with lottery numbers and prizes. Columns include prize amounts (e.g., 100000, 50000) and corresponding winning numbers.

Gebr. Piano

oder selbst. Klavier per Raffe gesucht. Offerten unter R N 7767 an das Tagblatt Niebla.

Table with lottery numbers and prizes. Columns include prize amounts (e.g., 100000, 50000) and corresponding winning numbers.

Advertisement for Herren- und Damen-Gummimäntel. Best quality, largest sizes, cheapest prices. 398.- 450.- 498.- bis 650.- Mk. Kaufhaus Germer, Riesa, Wettinerstr. 33.

Auf falscher Fährte. Kriminalroman von C. Andersen. Es ließ sich nicht in Abrede stellen, daß alle Umstände im Ungunsten des Raffierers sprachen.

Bettel, auf dem das verwendete System mit Hilfe einer sechsstelligen Zahl notiert war. Herr Blom konnte doch nicht sicher wissen, ob der Onkel nicht bald darauf, nachdem er Abschied genommen, das System verändert hatte?

Herr Blom und mit ihm 60.000 Kronen aus der Kasse verschwunden sind! Herr Blom bestohlen, Vater? - Und Herr Blom ist verwundet?

Großes öffentliches Preiskegeln in Thieres Restaurant Riesa Goethestr. Beginn: Freitag, 14. Oktober 1921. abends 8 Uhr.

**Zentral-
Lichtspiel-Theater
Gröba.**

Gente unüberwundlich lechter Tag: Golath-Konkurrenz 4. Teil „Den Fluten preisgegeben“.
Ab Dienstag bis Donnerstag der Monumental-Eiten-Groß-Film

Ebbe und Flut oder: Durch Liebe geopfert.

Eine Schicksals-Tragödie
in 6 gewaltigen und höchst spannenden Akten.

Ein Gesellschafts- und Sitten-Drama, das jeden fesselt und erschüttert!

Ferner das glänzende Beiprogramm: „Aber erlauben Sie doch“.
Vorführungen: 7 und 9 Uhr. Einsch. 6^h, 10^h. Um gütigen Zuspruch bittet die Besizerin Anna Bach.

**Haupt-
straße Kammer-Lichtspiele Haupt-
straße**

Nur noch heute das Diesemprogramm:
„Die Marquise von O.“ und „Das Haus der Unschuld“
- 11 Akt. - mit Eva Mara. - 11 Akt. -

Ab morgen Dienstag:
Das Explosions-Unglück von Oppau
im Film. - - Ab Dienstag bis Donnerstag:
„Der Prinz von Perra“

Sensations-Drama in 5 Akten.
Es veräume niemand, sich diesen wirklich interessanten Film anzusehen.
Kasse geöffnet von 7 bis 9 Uhr. Um gütigen Zuspruch bittet der Besizer.

Vereinsnachrichten

Kaufm. Verein Riesa. Die geehrten Mitglieder werden nochmals auf den Vortrag des Herrn Prof. Dr. Große, Dienstag, den 11. Oktober, 8 Uhr, Wetttiner Hof, aufmerksam gemacht. Nächste Monatsversammlung Dienstag, den 18. Oktober, Elbterrasse.

V. d. O. Riesa, O. Gr. Riesa, Donn., 13. ds., Mitgliederversammlung Wetttiner Hof, 1. Stock.

Rieser Sport-Verein e. V. Montag Rufe 8 Uhr Übungsaussch., Dienstag 7.30 Uhr Spielaussch., 8 Uhr Vorstandssitzung Ruge, Freitag 8 Uhr Parth. Spielerversammlung. Sonst. Aushang Parth. - Vereinsstg.

V. f. R. Riesa e. V. Dienstag 8 Uhr Festausch. (Karpfen), Donnerstag 7 Uhr Jugendaussch., 8 Uhr Jugendversammlung (Goldener Löwe), Freitag 7 Uhr 1.-3. Elf, 8 Uhr Vorstandssitzung mit Spielaussch. (Goldn. Löwe).

Sängerfranz. Mittwoch, 12. 10., abends 9 Uhr Vierteljahrsversammlung. Zahlreiches Erscheinen nötig. - Donnerstag 8 Uhr Uebungsstunde.

Spielvereinigung. Dienstag Spielaussch., und Vorstandssitzung mit Spielerversammlung der 1. Mannschaft. Mittwoch Jugend, Freitag Spielerversammlung. Alles „Gute Quelle“. Bolls, Erscheinen nötig.

Bezirkslehrerverein Riesa. Herr Prof. Große ladet die Mitglieder zum Besuche seines Vortrags über die Pommahäcker Pflege (vom Sächsischen Heimatschutz) für Dienstag abends 8 Uhr Wetttiner Hof ein.

Kurt Klinger, Riesa
Belagenerstr. 13
empfeilt sich als
Sauschlächter.

Neuheiten
in besseren
karrierten Kleider-
und
Mantel-Stoffen
sind ausgestellt.

Emil Förster
Fa. M. Barthel Nachf.
Hauptstr. schrägl. Apotheke.

 **Brikettausgabe**
Dienst. d. 11. 10., vorm. 7-12.
Kohlenarten können abge-
holt werden. W. Gumlich,

 **Brikettausgabe**
für Stadt und Land
Mittwoch, den 12. Oktober,
von früh 7 bis 12 Uhr auf
alle Ren. für Selbstabholer.
Hermann Stern
Elbstr. 2. Telefon 337.

Wäsche
wird sauber
gewaschen
u. gebleicht
in der
Wasch- und Plättankalt
„Edelweiß“, Gröba
(Hafenstraße, Hinterhaus).
Dabei steht eine Wäsche-
schleuder zur gefälligen Be-
nutzung. Johann Gentschel.

Weißkraut
kauft in großen Posten
Ernst Schäfer Nachf.

Bücklinge
täglich frisch eintreffend,
empfiehlt nur stiftenweise

H. Gruhle
Bismarckstr. 35a.
Telefon 652.

Feinste frische
Fettpföflinge
empfiehlt
Carl Pohlmann,
Goethestr. 39. Telefon 715.

Morgen Dienstag früh
ff. Schellfisch
ff. Kabilau
ff. Seelachs
ff. Goldbarsch.

Clemens Bürger.
Morgen früh
Seefisch
frisch eintreffend.

Ernst Schäfer Nachf.
Morgen frischen
Schellfisch
Carl Signer, Gröba.

12. 10. 7 U. L.

Die heutige Nr. umfasst
6 Seiten.

Ab nur am ganzen Zeile mit 3
Flechten
dar-
über, welche
sich auch bedemige Baden
tag und Nacht reinigen. In 14
Lagen hat Zucker's Patent-Mischsalz-
belle das über den Tag 2 Tage
14 Stunden wert. Das 2. Tage
Zucker-Creme nicht allein u. feil-
haltig. In allen Apotheken, Drogerien
und Parfümerien erhältlich.

Bruchkranke
können ohne Operation und
Berufshinderung geheilt werden.
Sprechstunden in Dresden,
bei Paul, Büttcherstr. 20,
am 14. Oktbr., von 9-1 Uhr.
Dr. med. Knopf,
Spezialarzt für Bruchleiden.

Ausfuhr-Erklärungen
weiche, 19:29 cm
vorrätig
in d. Tagesblatt-Druckerei Riesa.

Sich beabsichtige, mein
 **Haus-**
grundstück
mit kottgebendem Baar-
Geschäft, großer Werkstatt
mit Kranaufschlag, gegen ein
Grundstück in Riesa, Gröba
oder Mezdorf zu tauschen.
Einkl. verkaufte auch selbstiges
gegen Wohnungsaufsch.
Angebote unter X N 772a
an das Tagesblatt Riesa.

Eine Melkziege
zu verk. Hauptstr. 13, 2.

Ziegenbock
steht zur Benutzung
Etterstr. 6.

Junge wachsame
Schäferhunde
sind zu verkaufen bei
Gannlein, Paulstr.

Starke Ferkel
zu verk. Delfstr. Nr. 34.

Achtung!
Kameraden der ehem. 3. Reg. 102.
Treffen: Freitag, 14. 10., abends 8 Uhr im Restaurant
Wartburg, am Bahnhof Riesa. Besprechung über Zu-
kunft mit Leipzig und Großenhain.
Der Einberufer.

Spezialangebot
mit Genehmigung d. Zollbehörden trotz Steuererhöhung:
I. Zigaretten:
25er Banderol. Engelhardt, Jemel, Ros 100 St. 17.50
30er " Wenzl, Mema, Göttein
40er " Epirus, Engelhardt 100 St. 22.-
50er " Mema, Blatt 100 St. 25.-
100er " Mema 100 St. 30.-
Sämtliche übrigen Marken, soweit Vorrat,
noch zu alten Fabrikpreisen!

II. Zigarren:
1-Mark-Zigarre, abgelagert, vorzüglicher Brand,
50 Stück à 65 Pfg.
III. Tabake in unerreichter Auswahl ab Fabrik-
lager von M. 15.- pro Pfd. an.

Riehag — Tabakköhler
Dampfbad, Kaiser-Wilhelm-Platz 2c, Telefon 620.

Rohfleisch- und Wurst-Verkauf
von Dienstag früh an.
Cesar Stein, Rohlstr. 1, Tel. 268.
Für Schlachtkörper zahlt stets hohen
Preis

In Terpentinsäure
Seifenpulver M. 1.60 **R. Fehre**
Wettinerstraße
-- 20. --

Sonder-Angebot!
Prima Kernseife
das Doppel-
stück nur **3.40**
Hamburger Kaffee-Lager
Thams & Garfs
Gaußstraße 54.

Für die uns anlässlich unserer Silberhochzeit
so zahlreich dargebrachten Ehrungen und Ge-
schenke danken hiermit aufs herzlichste.
Langen b. Berg, im Oktober 1921.
Moritz Deyer und Frau.

Sonnabend abends 7 Uhr verschied nach langen
Schmerzen Leiden sanft und ruhig mein lieber
Gatte, unser guter Vater, Schwieger- und Groß-
vater, Bruder und Schwager
Herr Heinrich Reibholz
im 50. Lebensjahre. Dies zeigt Schmerzhaft an
E. Deu. Reibholz
nebst Kindern und Anverwandten.
Riesa, den 10. Oktober 1921.
Die Beerdigung erfolgt Mittwoch nachm.
1/2 Uhr von der Friedhofshalle aus.

Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen!
Gestern mittag 12¹/₂ Uhr erlöste Gott nach langen mit großer Geduld
ertragenen Leiden im frühen Alter von 48 Jahren meine herzengute Frau,
unsere innigstgeliebte Mutter, Schwester, Schwägerin, Schwiegermutter und
Großmutter
Frau Hulda Hofmann geb. Wittig
Merzdorf, In namenlosem Schmerz
den 10. Oktober 1921. **Otto Hofmann und Kinder.**
Beerdigung findet Donnerstag, den 13. Oktober, 1/2 1 Uhr vom
Trauerhause aus statt.

Eine Wendung in der oberösterreichischen Frage?

Nach einem Bericht des Wiener Korrespondenten des „New York Herald“ liegt die Entscheidung des Völkerbundrates in der oberösterreichischen Frage dem Völkerbundrat vor. Diese hätten sich jedoch geweigert, ihren Vorsitzern im Völkerbundrat deren Billigung zu erteilen, falls nicht gewisse Änderungen getroffen würden.

Zu dieser Wendung schreibt der „clair“, wenn sie wahr ist, dann handele es sich um eine schwere Unkorrektheit, die dem Schiedsgericht jeden Wert nehmen würde. Die Wirkung dieser Unkorrektheit habe sich bald gezeigt, denn eine oder mehrere der Regierungen, die im Obersten Rat vertreten seien, hätten an ihre Vertreter im Völkerbundrat Instruktionen gegeben, damit die Zustimmung zum Entwurf, der einstimmig angenommen werden müsse, aufgeschoben werde.

Ueber die Lösung der oberösterreichischen Frage nach dem „New York Herald“ und Gens berichtet, sie enthalte nicht nur gewisse Änderungen der Forderungen, sondern auch den Vorschlag, eine dreigliedrige Kommission unter dem Völkerbund einzusetzen, die etwaige wirtschaftliche Streitigkeiten beilegen soll.

Der große Gläubiger Europas.

Aus Washington kommt, zunächst noch unverbürgt, die Nachricht, daß der amerikanische Chaquetektor Mellon in der Budgetkommission Vorschläge unterbreitet habe, die auf eine ganz erhebliche Entlastung seiner europäischen Schuldner hinabzuführen würden. Die Schulden der Alliierten in Amerika betragen jetzt rund 10 Milliarden Dollars, was in deutschem Gelde die nette Summe von 120 Milliarden Mark ergibt.

Die Gegenbewegung.

Einer Meldung der „Morning Post“ aus Washington zufolge erklärte der demokratische Senator McCellar im amerikanischen Senat, die europäischen Nationen müßten ihre Schuld an Amerika bezahlen und müßten ohne Bezug mit der Bezahlung der Zinsen beginnen.

Zwei Ministerreden.

Eine Rede Briands.

Der französische Ministerpräsident schlägt einen verständlicheren Ton an. Die deutschen Zahlungsverpflichtungen sind heute auf 4000 Milliarden Papiermark angewachsen.

Aus Paris wird gemeldet: Ministerpräsident Briand hielt Sonntag nachmittag, bei einem zu seinen Ehren veranstalteten Bankett in St. Nazaire eine Rede. Er sagte, einer schönen republikanischen Tradition zufolge wolle er vor der Wiederabnahme der parlamentarischen Arbeiten seine Gedanken zum Ausdruck bringen und die Richtlinien mitteilen, nach denen er die Politik zu orientieren gedente.

Um den schlechten Willen des deutschen Militarismus zu beseitigen, habe seine Regierung die Besetzung von Düsseldorf, Duisburg und Ruhrort beschlossen. Das seien Ereignisse von großer Bedeutung, die der Regierung nicht auf das Allototid gebucht würden, während man von ihrem Debet großes Aufsehen mache.

Briand beschäftigte sich u. a. auch mit den wirtschaftlichen Fragen, die der Friedensvertrag aufgeworfen hat. Er sagte nach dem stenographischen Bericht, die Forderung an Deutschland habe, nachdem sie einmal festgestellt worden sei, einer Zahlung entprochen, die alle Voraussetzungen überfüere.

Dollar ausgegeben und 300 bis 500 Millionen für den Kauf von Petroleumgebieten in allen Teilen der Welt. Während England zu diesen Zwecken Geld zur Verfügung stehe, behaupte es, für die Bezahlung der Zinsen seiner Schuld an die Vereinigten Staaten nichts übrig zu haben.

Die internationale Hilfskonferenz für Rußland.

nahm 5 Resolutionen an und beendete damit ihre Arbeiten. Die 1. Resolution erklärt, daß die durch die Hungernot hervorgerufenen Verberungen unter der russischen Bevölkerung derzeit schwer sind, daß die Konferenzen ein sofortiges materielles und finanzielles Zusammenarbeiten der verschiedenen Regierungen für notwendig hält.

Die 2. Resolution bestimmt, daß die Regierungen und

Angesichts einer solchen Lage müßten die Großindustriellen und die großen Finanzleute der Welt das Bedürfnis fühlen, solidarisch zu sein im Interesse aller Länder, da die Lage niemals das völlige Gleichgewicht wiederherstellen könne, wenn die Weltsolidarität nicht hilfreiche Hand biete.

Eine Rede des Reichskanzlers.

Dr. Wirth verlangt Aufhebung der wirtschaftlichen Sanktionen und warnt die Alliierten vor einer Enttäuschung Deutschlands in der oberösterreichischen Frage. Im Innern fordert Dr. Wirth Zusammenschluß von Geist und Arbeit.

Anlässlich des 25jährigen Jubiläumfestes des Katholischen Arbeitervereins Offenburg hielt der Reichskanzler Dr. Wirth eine Rede, in der er u. a. sagte: Ich gehöre nicht zu denen, die den Begriff der Wohlwolligkeit kennen; wir wollen auch, wenn sich die schwersten Wogen hoch aufwölben, niemals verzagen.

Der Reichskanzler sprach lobend von den Sanktionen am Rhein und sagte: Besonders die militärischen Sanktionen haben wir immer als Unrecht empfunden und werden sie auch weiterhin als Unrecht empfunden. Wir haben alles getan, was wir zu erfüllen hatten, was uns jetzt war als Bedingung für die Aufhebung der Sanktionen.

Der Reichskanzler forderte schließlich zur Einigkeit auf und warnte eindringlich davor, daß deutsche Volk in zwei Lager zu spalten. Nur die Zusammenfassung aller Kräfte, auch des Besten, könne uns wieder vorwärts führen auf dem Wege, den die christlich gestimmte Arbeiterschaft fest verfolgt habe und dessen Endpunkt gekrönt werde von dem Scheitern der Erlösung.

Der Reichskanzler forderte schließlich zur Einigkeit auf und warnte eindringlich davor, daß deutsche Volk in zwei Lager zu spalten. Nur die Zusammenfassung aller Kräfte, auch des Besten, könne uns wieder vorwärts führen auf dem Wege, den die christlich gestimmte Arbeiterschaft fest verfolgt habe und dessen Endpunkt gekrönt werde von dem Scheitern der Erlösung.

Die 3. Resolution sieht vor, daß eine Mission nach Rußland entsandt wird, um über die tatsächliche Lage Bericht zu erstatten. Die 4. Resolution faßt die Aufmerksamkeit der Fürsorge des Roten Kreuzes auf die Rettung der großen Zahl russischer Kinder, und zwar durch Methoden, welche die Gesellschaften vom Roten Kreuz für die besten halten werden.

Die 5. Entschließung erklärt, daß vor der Gewährung von Krediten die Regierungen die Anerkennung der bestehenden Schulden und der anderen Verpflichtungen, die aus der Verantwortlichkeit der russischen Regierung resultieren, durch die Sowjetregierung fordern werden. Außerdem sollen entsprechende Garantien für alle gewährten Kredite gegeben werden.

